

Der Norddeutsche Lloyd wird in den nächsten Wochen das erste Auswandererschiff mit 2-300 Auswanderern nach Australien abfertigen.

Schwämme werden gereinigt, indem man sie in kaltes Wasser legt, dem stark verdünnte Salzsäure zugegeben ist.

Maulwürfe und Schermäuse vertreibt man aus Gartenland, indem man in schwarzes Steinöl getauchtes Kiepapier in ihre Gänge legt.

Eine Sicherheits-Eisenbahnstranke. Eine für die Erhöhung der Sicherheit im Eisenbahnbetrieb wertvolle neue Erfindung wurde von Obersteuerrat Stahn in Gemeinschaft mit Schmiedemeister König in Wiesbaden gemacht.

*

Aufftätt, 11. Aug. Ueberfahren. Gestern wurde auf der Straße nach Herrenberg ein dreijähriges Mädchen von einer heftigen Radfahrerin überfahren.

Nordketten, 12. Aug. Haftbefehl. Wie wir erfahren, ging gestern dem Schultheißenamt ein Haftbefehl gegen Unfallversicherungssimp. Schön zu, der sich längere Zeit hier aufhielt.

Freudenstadt, 12. Aug. Vom Rathaus. Angesichts der Finanznot und der Abzugschwierigkeit im Holzgeschäft, beschließt der Gemeinderat von einer Ausarbeitung eines Projektes für die Kläranlage des Manbachs abzusehen.

Freudenstadt, 12. Aug. Fremdenverkehr. Während viele Kur- und Badeorte über einen starken Rückgang des Fremdenverkehrs, sei es infolge der ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse, sei es wegen der unbeständigen, wenig sommerlichen Witterung klagen, kann Freudenstadt in diesem Jahr den bisher stärksten Besuch aufweisen.

Freudenstadt, 12. Aug. Nachklänge zum Rennen. In einer Bekanntmachung weist der Freudenstädter Rennverein darauf hin, daß die diesjährigen Rennen sich im großen und ganzen ohne nennenswerten Defizit selbst getragen haben.

Neuenbürg, 12. Aug. Zusammenstoß. Der mit seinem Motorrad auf dem Heimweg begriffene Albert Weißhaupt von hier stieß mit einem Pforzheimer Motorradfahrer zusammen.

Birkenfeld, 12. Aug. Selbsttötung. Dienstag vormittag 1/10 Uhr hatte sich der 58 Jahre alte Architekt Alfred Wirt auf der Veranda des Postgebäudes in der Bahnhofstr. erschossen.

Neuenbürg, 12. Aug. Zusammenstoß. Der mit seinem Motorrad auf dem Heimweg begriffene Albert Weißhaupt von hier stieß mit einem Pforzheimer Motorradfahrer zusammen.

Birkenfeld, 12. Aug. Selbsttötung. Dienstag vormittag 1/10 Uhr hatte sich der 58 Jahre alte Architekt Alfred Wirt auf der Veranda des Postgebäudes in der Bahnhofstr. erschossen.

Neuenbürg, 12. Aug. Zusammenstoß. Der mit seinem Motorrad auf dem Heimweg begriffene Albert Weißhaupt von hier stieß mit einem Pforzheimer Motorradfahrer zusammen.

Birkenfeld, 12. Aug. Selbsttötung. Dienstag vormittag 1/10 Uhr hatte sich der 58 Jahre alte Architekt Alfred Wirt auf der Veranda des Postgebäudes in der Bahnhofstr. erschossen.

Neuenbürg, 12. Aug. Zusammenstoß. Der mit seinem Motorrad auf dem Heimweg begriffene Albert Weißhaupt von hier stieß mit einem Pforzheimer Motorradfahrer zusammen.

Hütet Euch vor der Fremdenlegion!

Deutschlands Söhne seid nicht so ehr- und pflichtvergessen, verdrückt nicht die Arbeits- und Heeresmacht unseres grimmigsten Feindes und schwächt nicht die Arbeitskraft des eigenen Vaterlandes.



Gut Wein bringen

Die alte Burschenherrlichkeit! Roman von Paul Gain.

Eine kleine Geschichte voll Sonne und Jugendseligkeit, die zum Herzen spricht und sie wieder froh und jung macht.

Das Aushilfen auf Korfu, Eigentum des Kaisers Wilhelm, das bekanntlich von der griechischen Regierung beschlagnahmt ist, wird von einer Gesellschaft erworben.

Aus aller Welt

Der deutsche Kolonialverlust. Bis zum Ausbruch des Weltkrieges besaß Deutschland folgende blühende Kolonien: Togo mit 87 200 Qkm. Fläche, Kamerun (ohne Neueroberung) mit 750 000 Qkm. Fläche, Deutsch-Südwestafrika mit 835 100 Qkm. Fläche, Deutsch-Ostafrika mit 995 000 Qkm. Fläche, Südsee-Kolonien mit 245 000 Qkm. Fläche, Kiautschou mit 501 Qkm. Fläche, insgesamt etwa 2 812 800 Qkm. oder mehr als das 5/6fache der Flächen Ausdehnung von Deutschland 1914.

Eine Volksschullehrer-Internationale. Auf eine Anregung der französischen Lehrervereinigung, die rund 80 000 Mitglieder zählt, soll Ende September d. J. in Paris eine vorbereitende Konferenz für die Gründung einer Volksschullehrer-Internationale stattfinden.

Zeitungssperre. Wegen Herabwürdigung der republikanischen Staatsform wurde die Münchner „Neue Zeitung“ auf 14 Tage verboten.

Auf der Zugspitzbahn fanden Versuche mit Umsteigen in der Luft statt. Sollte nämlich ein Wagen auf der Strecke steckenbleiben, so werden Silberverehrwagen zu ihm herangeleitet, in welche die Fahrgäste umsteigen können.

Dunkler Selbstmordfall. In ihrer Villa in Berlin-Dahlem fand man die 36jährige Schauspielerin Selma Wolff durch Gas vergiftet tot vor.

Undank. Aus Mitleid nahm ein Bäckermeister in Berlin-Schöneberg den angeblichen Handlunagsgehilfen, den 22-jährigen landfremden Friedauer auf.

Schweres Automobilunglück. Auf der Dolomitenstraße zwischen Ferra und Mazzin ist ein österreichischer Kraftwagen auf einen entgegenkommenden Kraftwagen aufgefahren.

Drei Bergleute verunglückt. In Gladbeck wurden auf der Zeche Graf Nolcke III/IV drei Bergleute durch niedergehende Gesteinsmassen getötet.

Amerikasafahr eines Wikingeriffs. Vor einiger Zeit unternahmen vier Norweger in einem Boot, das genau dem alten Wikingerboot Leif Ericsons nachgebildet war, eine Fahrt von Bergen in Norwegen über Island, Grönland und Labrador nach den Vereinigten Staaten.

des 10. August trafen sie nun im Hafen von Boston ein, nachdem sie rund 10 240 Kilometer in dem Boot zurückgelegt hatten.

Schicksale einer Amerika-Anleihe. Mit einer Anleihe, die die westfälische Stadt Herne in der Inflationszeit in Amerika unterzubringen suchte, hätte die Stadt leicht sehr üble Erfahrungen machen können.

Ein Polizeifilm. Im Rahmen der Berliner Polizeiaussstellung im Herbst wird die Aufführung eines Polizeifilms geplant.

Abgestürzt. Beim Abstieg von dem Fellsborn zwischen Köffen und Waldring (Eifel) ist der 60 Jahre alte Privatier Karl Bachmann aus Berlin tödlich abgestürzt.

Beim Baden ertrunken. In Vilau (Ostpreußen) ertranken beim Baden in der Ostsee zwei junge Mädchen vor den Augen ihrer Angehörigen.

Letzte Nachrichten

Rabinettsitzung auf Freitag vertagt.

Berlin, 13. Aug. Entgegen der ursprünglichen Absicht, die Rabinettsbesprechungen nach kurzer Unterbrechung zur Entgegennahme des Referats des Außenministers nach 10 Uhr wieder aufzunehmen, hat man die Besprechungen für heute abgeschlossen und wird am Freitag zu einer neuen Sitzung zusammentreten.

Die Beratungen im Reichskabinet.

Berlin, 13. Aug. Wie der „Lokalanzeiger“ zu den Rabinettsberatungen am Donnerstag erfährt, hat das Kabinet die Einzelheiten des Arbeitsbeschaffungsprogramms bewilligt.

Hindenburg an die Saarvereine.

Berlin, 13. Aug. Reichspräsident von Hindenburg hat dem Bund der Saarvereine anlässlich seiner in Köln begehenden 6. Bundestagung folgenden Drahtgruß übermittelt: „Den Saarvereinen entbiete ich beste Wünsche für

einen erfolgreichen Verlauf ihrer 6. Tagung und herzliche Grüße an seine Teilnehmer.

Milo in Genf.

Berlin, 13. Aug. Wie der „Lokalanzeiger“ aus Genf meldet, ist der amerikanische Schatzsekretär Milo am Donnerstag Abend von Rom kommend in Genf eingetroffen, wo er für einige Tage Aufenthalt nehmen wird.

Muntius Pacelli über Mexiko.

München, 13. Aug. Muntius Pacelli gewährte einem Mitglied der „Münchener Neuesten Nachrichten“ eine Unterredung wobei er ausführte: „Ich gebe dem inneren Wunsch Ausdruck, es möge über Mexiko nach den augenblicklichen schweren Prüfungen bald die Morgenröte eines auf Grundfragen der Gerechtigkeit und der Liebe, der beiden mächtigsten Gewalten auf Erden, beruhenden Friedens hereinbrechen zum Besten sowohl des Staates als auch der Bürger.“

Ein neuer Weltrekord im Streckenflug.

Berlin, 13. Aug. Wie die „D.N.Z.“ von der Wasserfuppe meldet, startete Flieger Kegel am Donnerstag Nachmittag 3.17 auf einem Hochdecker bei starkem Westwind. Trotz Gewitter landete er nach einstündiger Fahrt in Gompertshausen. Die zurückgelegte Strecke, 65 Kilometer Luftlinie, stellt eine Streckenweltbestleistung dar.

Das Reichskabinett rechnet mit einer bedeutenden Verminderung der Besatzung und will erst eine Delegation nach Genf schicken, wenn die alleinige Aufnahme Deutschlands als ständiges Mitglied im Völkerbundrat gesichert ist.

Die Zahl der Erwerbslosen ist in der zweiten Julihälfte um 4 Prozent zurückgegangen. Das Reichskabinett will die Entscheidung über das Reichschrennmal noch hinausschieben. Aus Brüssel kommt ein schwaches Dementi über die Verhandlungen zur Rückgabe von Eupen und Malmedy.

Handel und Volkswirtschaft

Berliner Dollarkurs, 12. August. 4.20. Kriessanleihe 0.490. Franz. Franken 176-177 zu 1 Pf. St., 36.70 zu 1 Pf. St. Belg. Franken 179.0-176 zu 1 Pf. St.

Berliner Getreidepreise, 12. August. Weizen märk. 26.30-26.70, Roggen 18.90-19.50, Wintergerste 15.80-16.70, Hafer 19-19.80, Weizenmehl 38.50-40.50, Roggenmehl 27 bis 28.75, Weizenkleie 10.25-10.50, Roggenkleie 11-11.40, Raps 330.

Die Erhöhung des Kalipreises. Der Reichskalifat beriet am 11. August über den Antrag des Kaligondikats, die Kalipreise ab 15. August um 18 v. H. durchschnittlich zu erhöhen. Der Vertreter des Handels beantragte eine Erhöhung von vorläufig 12 v. H. und später eine weitere um 6 v. H. eintreten zu lassen, wenn das Ergebnis der Ernte bekannt sei.

Die Erhöhung der französischen Eisenbahngelöhne soll einschl. der am 3. August beschlossenen Transportsteuer für Personen 30 und für Güter 24 bis 28 v. H. betragen. Die neuen Gebühren werden voraussichtlich am 16. August in Kraft treten.

Stuttgarter Börse, 12. August. Auch heute verkehrte die Börse in fester Stimmung; unter kleineren Schwankungen blieb die Tendenz bis zum Schluß behauptet. Der Rentenmarkt verkehrte auch heute wieder in ruhiger Haltung bei geringen Umläufen ohne wesentliche Veränderung.

Stuttgart, 12. August. Landesproduktionsbörse. Das Angebot in Inlandsgetreide ist noch klein, die Qualitäten sind sehr verschieden. Ausländischer Weizen ist etwas billiger. Inlandspreise unverändert.

Markte. Stuttgarter Schlachtviehmarkt, 12. August. Dem heutigen Markt im Stuttg. Vieh- und Schlachthof waren zugeführt: 10 Ochsen, 19 Bullen, 120 Jungbullen, 102 Jungkühe, 37 Kühe, 468 Kälber, 1424 Schweine und 9 Schafe. Davon blieben unverkauft: 2 Ochsen, 2 Bullen, 40 Jungbullen und 250 Schweine.

Schweinepreise. Biberach: Käufer 55-75, Milchschweine 25 bis 35. Calw: Käufer 47-75, Milchschweine 22-43 M. - Fleckfäulen: Ferkel 27-38, Käufer 68. - Wangen i. A.: Ferkel 25-35. - Weilderstadt: Milchschweine 20-36. - Winnenden: Milchschweine 25-35 M d. St.

Fruchtpreise. Biberach: Weizen 11, Gerste 10, Haber 10-11, Raps 15-16. - Waldsee: Gerste 9.80, Haber 9. - Wangen i. A.: Gerste 12-13, Haber 11.50-13. - Winnenden: Weizen 16, Haber 12-13. Gerste 10.20-11. Dinkel 12 M d. Str.

Ronkurse. Firma Messwerkzeugfabrik Altdingen G. m. b. H. in Altdingen. - Josef Glocker, Landwirt in Kleinwinnaden. - Thomas Beefer, Schneidermeister in Ruppilingen.

Wetter für Samstag und Sonntag. Unter dem Einfluß des nordwestlichen Hochs ist für Samstag und Sonntag mehrfach bedecktes, aber nur wenig regnerisches Wetter zu erwarten.

Beraffordierung Dehndgeschäfts des städt. am morgigen Samstag, mittags 1/2 1 Uhr, auf der Stadtpflege-Kanzlei in Nagold.

Automobil- u. Motorradklub „Schwarzwald“ A.D.A.C. Sitz Freudenstadt. Hiermit gestatten wir uns, alle Automobil- und Motorradfahrer zum Besuch des Kniebis-Bergrennen am Sonntag, den 15. August freundlichst einzuladen.

Sung! Der werten Einwohnerschaft von Ebershardt und Umgebung zur gefl. Mitteilung, daß ich am Sonntag und Montag meine Original-Sicherheits-Schiffschaukel und Kraftmesser in Ebershardt aufgestellt habe.

Beyers Mode-Führer Herbst/Winter 1926/27. Band I Damen-Kleidung Preis M 1.50. Band II Kinder-Kleidung Preis M 1.-. Reichhaltige Auswahl kleidsamer Modelle für jeden Geschmack. Vorrätig bei G. W. Zaiser.

Bürgerpartei Zusammenkunft heute abend in der „Waldbühne“. Empfehle alle Sorten Frühobst. Auch nehme Bestellungen auf 437. Einmachgurken Bohnen und Tomaten entgegen. H. Jung, Neuestr Obst und Gemüse.

G-W. Zaiser liefert Stempel aller Arten Nagold, Tel. 23. Tüchtiger, fleißiger Gipsler findet sofort Stelle bei Georg Walz, Gipsler 430.

2 tüchtige Gipsler können sofort eintreten bei Gipslermeister Miller Polmaringen bei Nagold. 431.

Gesucht Mädchen kräftig, nicht unter 18 Jahren, das womöglich schon gedient hat auf 15. September od. 1. Oktober. Pfarrhaus Rohrdorf 424 b. Nagold.

Felshausen. Verkäufe schwere, hochtrachtige Kalbin (Rotsch) Weidetier zum Zug geeignet 439. E. Rugler

Zu Wanderungen empfehlen wir folgende Spezialkarten des Württ. Schwarzwaldvereins im Massstab 1:50 000. Pforzheim, Wildbad, Calw, Nagold, Dornstedt, Horb, Alpirsb., Sulz, Oberndorf, Schramb., Rottweil, Triberg, Spaiching, Tutt.

Jede Karte in Umschlag nur M. 1.50. Auch die Anschluss-Karten des Badischen Schwarzwaldvereins sind vorrätig bei Buchhandlung Zaiser.

Unsere verehrl. Stadtabonnenten bitten wir, den Bezugspreis für den Monat August mit Mk. 1.60 bis spätestens Samstag, 14. August in unserer Geschäftsstelle zu bezahlen.

Anzeigen für die Samstag-Nummer wollen sofort aufgegeben werden.

Frische Taschenlampen-Batterien stets zu haben bei G. Kläger, Uhrm. Bestellungen auf Tomaten und Bohnen nimmt entgegen 418. Herm. Raaf Gärtner.

Konzert und Tanzunterhaltung von nachm. 2.30 bis 11.30. wozu höfl. einladet Franz Kurlenbauer. Eintritt frei.

Casthof zum „Löwen“ Anlässlich eines Ausfluges d. Wildberger Stadtkapelle Sonntag, 15. Aug. 1926.

3 Fliegen auf einen Schlag. Soll die Wäsche der Nachbarin sein, Hausfrau, der Neid der Nachbarin, sind drei Dinge erforderlich: Milde Seife, Sonnenbleichkraft und weiches Wasser. Perflor als einziges Waschmittel vereint diese drei Dinge in sich.

Einladung. Der Krieger-Verein Martinsmoos mit Kleinkaliber-Schützenabtlg. hält am nächsten Sonntag, den 15. Aug. und am Sonntag, den 22. Aug. d. Js. ein Sommer-Preischießen ab.

Der „al Er war stier auch ein über Deutl land gebrac Schweigen Häglige St Präsidenten zahlung ein K a f i e n Amerika n zahlbar in Ca i l l a u vereinhart. fürchten a französisch Clemenceau n i c h t z u Aber etwa Herzens die die „juviel“ wäßen. - nächste Prä antwortet, begründet, Inzwiß tional v zu seiner B veriammlun Präsidenten ä n d e r u handelt es Verwaltung eine Art K der Währu selbständige zahlung jen verlauf, der steuer erha fassungsmä Also B eine überw der es übri aus. Man f so viel, das carnopo wir in der ersten Haup Hera b m ruppen, Vocarno in eine oder d wird. Es f es genügt „verpricht“ a u s g e f ü Rat des B Freilich, wir hineinf mit Deutlch st ä n d i g e Mehlich fle liech Romdö mission a lich dazu o Bötterbunds wenige in zu vereinf. In der ä d i f i c h e n zwei wichtig Zustandenkon geltenden r t r a g s und d u f r i e m burgs. Ger von der U Dennoch ist Deutschland